

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 38

Illustration: "Salü Kari, wie gaats dir im Eheschtand?" [...]
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Salü Kari, wie gaats dir im Eheschland?“

„Ich has guet preicht, mi Frauli hilft mr sogar öppe bim Gschierwäsche!“

12



Ein wenig Senf, das ist ihr Rat,
gehört zu jedem Kopfsalat;
HELVETIA-Senf ist drum für sie
genau das Pünktchen auf dem i!



Mit Silva-Bilderscheck

Die Inserate im Nebelspalter
finden stets große Beachtung

Als Reiseunterhaltung - eine Nebelspaltung!

JSOTTA JSOTTA

Bei einem Vermouth

Jsotta

erzählt man sich ...

Der Maler Le Moine (1688 bis 1737), ein Schüler Marattas, beklagte sich, weil der Duc d'Ayen ihn so schlecht bezahlte. - «Wie?!» rief der Herzog, «Sie möchten wohl heute schon so bezahlt werden, als ob Sie tot wären!»

Jsotta

für Vermouth-Kenner
ein Begriff

Kennen Sie Vermouth
JSOTTA? Es lohnt sich,
seine Bekanntschaft zu ma-
chen.

3

JSOTTA JSOTTA

VERLANGT IMMER

PRISMALO AQUARELLE



CARAN D'ACHE

die Schweizer Bleistifte